

LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

Ortslinie als Leitlinie

GDM -Tagung
Münster 4.-8. 3. 2013

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 1

Ableitungsfunktion verstehen

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 4

Integralfunktion verstehen

$$F_a(x) = \int_a^x f(t) dt$$

„Teppich-abroll-Funktion“

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 5

Integralfunktion verstehen

$$F(A, X) = \text{int} = \int_A^X f(t) dt$$

Teppich-abroll-Funktion

Fazit:

1. Für jeden Start A erhält man eine andere Integralfunktion.
2. Der Flächenzuwachs um dx hängt nicht von A ab.
3. Alle Integralfunktionen sind nur parallel zur y-Achse gegeneinander verschoben.
4. Die Integralfunktionen nennt man auch Stammfunktionen von f.

$F'(x) = f(x)$

Und nun sind wir schon ganz dicht am Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 6

Abstand Punkt - Funktionsgraph

P noch ein wenig rücken, dann verläuft die Normale durch G.

Oder nicht??????????

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 7

Abstand Punkt - Funktionsgraph

Sicher nicht nicht !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

In der Nähe von x=3 gibt es keinen extremalen Abstand.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 8

Abstand Punkt - Funktionsgraph

Bei der rechnerischen Lösung betrachtet man das Abstandsquadrat.

Auf 1/10 gestaucht ist es hier ockerfarben eingezeichnet. GeoGebra liefert die Extrema.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 9

e-Funktion verstehen

Phase 1
Betrachtung der Ortskurve der Steigungen, also der experimentellen Ableitung

Phase 2
Interaktive Stauchung der gegebenen Funktion mit Stauchfaktor b.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 10

e-Funktion verstehen

Phase 3
Erkenntnis, dass eine Stauchung passend ist.

Phase 4
Der Stauchfaktor ist die Steigung der Tangente in $D=(0/1)$

☑ Tangente in D
 $y = 0.336x + 1$
 $k = 1.4$

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 11

e-Funktion verstehen

Phase 5
Dann müsste es eine Basis k geben, bei der die Steigung in D wirklich 1 ist. Also wird interaktiv k verändert, bis dies der Fall ist-

Phase 6
Diese besondere Basis wird e (Eulersches e) genannt. $e=2,718, \dots$
Die e-Funktion stimmt mit ihrer Ableitung überein.

☑ Tangente in D
 $y = 1x + 1$
 $k = 2.718$

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 12

Krümmung und Evolute

Den Mittelpunkt M des Krümmungskreises einer Kurve im Punkt P kann man bestimmen, indem man in P und einem um ϵ verschobenen Punkt G eine Normale errichtet. Dann bestimmt man den Schnittpunkt der beiden Normalen und lässt ϵ gegen 0 gehen.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 13

Krümmung und Evolute

Die Ortskurve der Mittelpunkte der Krümmungskreise heißt **Evolute** der Ausgangskurve.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 14

Parallelskurve zur Parabel

Die Strecken QB und QA sind gleich lang und stehen senkrecht auf der Kurve.

Die Ortskurven von B und A heißen **Parallelskurven** zu der Ausgangskurve.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 15

Parallelskurve zur Parabel

Hier kann man die Parallelskurven einer Parabel interaktiv erzeugen.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 16

Flutterband zur Parabel

Der Stein Q fliegt auf einer Wurfparabel. An einem Band fester Länge zieht er einen kleineren Stein P mit. Die rote Ortskurve zeigt den Weg des kleineren Steines.

Die Bezeichnung „Flutterband“ habe ich von Dr. Jörg Meyer, Hameln (etwa 1998) erfahren.

Andere Deutung:
Ein Fahrrad fährt von rechts unten so, dass das Hinterrad auf der Parabel fährt. Dann muss das Vorderrad auf der roten Ortskurve fahren.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 17

Haben wir das didaktische Potenzial der Ortslinien schon begriffen?

Fazit
Anfangs versprach ich:
Ortslinie als Leitlinie
Dies war nun mein Vorschlag.

Lernpsychologische Begründung
Durch **Ortslinien** können mathematische Zusammenhänge und Ergebnisse visualisiert werden, **bevor** sie rechnerisch und theoretisch bewältigt sind. Sie wecken **Neugier**, ohne die kein Lernen stattfinden kann. **Interaktionen** fördern die innere Verbindung mit dem Inhalt.

Mathematische Begründung
Auch die mit Ortslinien visualisierten Zusammenhänge bleiben **lohnende mathematische Objekte**. Im Standardstoff bilden sie eine **Brücke** zu formalen und rechnerischen Vorgehensweisen.
Man erreicht mit ihnen aber auch eine **mathematische Vielfalt**, die ohne Visualisierung in unerreichbarer Ferne läge.

Didaktische Begründung
Ortslinien laden zur **Variation** ein. Damit bieten sie eine Quelle für **mathematische Argumentation und Kommunikation**. Dabei eröffnen sich oft auch weitere **Perspektiven und Erweiterungen**.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 18

Ortslinie als Leitlinie

**GDM –Tagung
Münster 4.-8. 3. 2013**

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 19

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Sie finden alles bei www.mathematik-verstehen.de
Bereich Analysis

Spektrum Akademischer Verlag /Springer
ISBN 978 8274 2044 2
www.mathematik-sehen-und-verstehen.de

Prof. Dr. Dörte Haftendorn, Leuphana Universität Lüneburg, www.mathematik-verstehen.de, Folie 20